

Lieber Uli,

Heute verabschieden wir Dich als Vorstandsmitglied und sagen Dir von ganzem Herzen Danke für Deine dort geleistete Arbeit. Gleichzeitig bin ich froh, dass Du unserem Berufstand weiterhin sowohl als Delegierter als auch in weiteren wichtigen Funktionen erhalten bleiben wirst.

2006 wurdest Du in die Delegiertenversammlung und auch gleich in den Vorstand der Bayerischen Landesapothekerkammer gewählt. Seitdem hast Du in diesem Gremium mitgearbeitet - zuerst als Beisitzer, von 2010 bis 2018 als 2. Vizepräsident und ab 2018 als 1. Vizepräsident. Ich persönlich möchte Dir für unsere vertrauensvolle Zusammenarbeit an dieser Stelle herzlich danken!

Mit vollem persönlichem Einsatz hast Du Dich all die Jahre nicht nur im Vorstand, sondern in zahlreichen Funktionen und Gremien auf Landes- und Bundesebene für unseren Beruf und den Berufstand eingesetzt. Ein Schwerpunkt Deines berufspolitischen Wirkens war und ist die „Patientenorientierte Pharmazie“: Dabei ist Dein oberstes Ziel, die Rolle der Apothekerinnen und Apotheker als Arzneimittelfachleute zu festigen und damit die Stellung der öffentlichen, wohnortnahen Apotheke zu stärken und gleichzeitig die Sicherheit der Arzneimitteltherapie zu fördern.

Seit 2000 – und somit nahezu seit seiner Gründung – bringst Du Dich daher in den Qualitätszirkel Pharmazeutische Betreuung Augsburg ein, zunächst als aktiver Teilnehmer und bis vor Kurzem auch als Moderator des Zirkels. Parallel dazu bist Du seit diesem Zeitpunkt auch Mitglied – bzw. aktuell Leiter – des Arbeitskreises Pharmazeutische Betreuung. DAS „Herzstück“ Deiner berufspolitischen Laufbahn war dann folglich die Gründung der Bayerischen Akademie für Klinische Pharmazie der BLAK. Von Beginn an warst Du Mitglied im Direktorium und Sprecher der BA KlinPharm und hast damit den Gedanken der patientenorientierten Pharmazie noch weiter vorangetrieben.

Wie sehr Dir auch der pharmazeutische Berufsnachwuchs am Herzen liegt, beweist deine langjährige Tätigkeit als Referent im begleitenden Unterricht – aber auch in der postgraduierten Fort- und Weiterbildung bist Du als Referent nicht mehr wegzudenken. Das hat nicht zuletzt auch dazu geführt, dass Du als Mitglied in den Wissenschaftlichen Beirat der Bundesapothekerkammer berufen wurdest.

Dein politisches und soziales Verantwortungsbewusstsein ist damit jedoch noch lange nicht erschöpft: als Vorstandsmitglied der Dr. August und Dr. Anni Lesmüllerstiftung, als Mitglied im Kuratorium der Apothekerstiftung und v.a. als Mitglied im Arbeitskreis

Sucht und Mitorganisator des jährlich stattfindenden interdisziplinären Suchtforums schaust Du weit über den Tellerrand hinaus.

Das alles zusammen macht Dich zu einem fundierten Kenner der „apothekerlichen Szene“, dessen Rat willkommen und geachtet ist. Kein Wunder also, dass Dich auch die Medien für sich entdeckt haben: Als Pressesprecher in Augsburg repräsentierst Du den Berufsstand der Apotheker stets mit der erforderlichen Glaubwürdigkeit nach außen.

Lieber Uli,

ich danke Dir für Deinen unermüdlichen Einsatz im Vorstand der Bayerischen Landesapothekerkammer, für Deine stets konstruktiven und lösungsorientierten Beiträge in unseren Sitzungen und Dein Engagement in den vergangenen Jahren. Ich, und wir alle hoffen, dass wir weiterhin auf Deine Expertise und Deinen Rat als Delegierter zählen dürfen und wünschen Dir alles Gute!